

Aktionsbündnis gegliedertes Schulwesen – für Leistung, Werte und Qualität

**Eine pluralistische Gesellschaft braucht eine
pluralistische Schullandschaft und keine
Einheitsschule!**

**Wir fordern die konsequente Durchsetzung von
*Leistungsorientierung,
Werteerziehung und
Qualität an Schulen.***

Dies geht nur mit schulischer Vielfalt!

www.gegliedertes-schulwesen-berlin-brandenburg.de

Ziel:

Einrichtung von Realschulen als sechsjähriger Bildungsgang ab Klassenstufe 5 mit dem Schwerpunkt Fachoberschulreife neben dem Gymnasium mit einem achtjährigen Bildungsgang. Die sechsjährige Grundschule ist weiter möglich und die neue Berliner Sekundarschule bzw. die Brandenburger Oberschulen und Gesamtschulen bleiben erhalten. Der leistungsorientierte Übergang von der Grundschule nach der Klassenstufe 6 ist in alle Schulformen möglich.

Begründung:

Soziale Gründe:

- relativ homogene Lerngruppen ermöglichen in großen Lerngruppen gleichmäßigen und größeren erfolgreichen Bildungs- und Entwicklungsfortschritt,
- keine soziale Ausgrenzung über- oder unterforderter Schüler,
- Besuch höherer Bildungsanstalten ist Grundstein für sozialen Aufstieg, damit wirkt das Streben sie zu besuchen als Motivation in sozial schwachen Gruppen.

Wirtschaftliche Gründe:

- keine Über- oder Unterqualifikation zukünftiger Arbeitnehmer, wenn man nicht zwanghaft meint, das Abitur machen zu müssen,
- Fachhochschulreife und Studium an einer (Fach-)Hochschule ermöglichen die Ausbildung z.B. dringend benötigter Ingenieure praxisnah und in relativ kurzer Zeit,
- 25% eines Jahrgangs als Absolventen von Universitäten und 35% als Absolventen von (Fach-)Hochschulen bringen eine Studierquote von 60% ohne dass eine Akademikerschwemme produziert wird.

Gesellschaftliche Gründe:

- Gleichmacherei hat noch immer demotivierend gewirkt,
- auf das Leistungsprinzip erst in der Berufswelt zu stoßen, sorgt für Misserfolge und Frustrationen,
- unterschiedliche intellektuelle Begabungen zu negieren, alle gleichermaßen auf ein Niveau bringen zu wollen, produziert nur Durchschnitt und dabei verlieren alle!

Unterstützerliste

Ich unterstütze die Ziele des „Aktionsbündnisses Gegliedertes Schulwesen Berlin-Brandenburg“. Ich bin einverstanden, dass mein Name veröffentlicht wird.

Vorname: _____ Name: _____

Anschrift: _____

Plz: _____ Ort: _____

Mail: _____

- Unterschrift -

Bitte schicken Sie die Unterstützerliste an:

Deutscher Philologenverband
Landesverband Berlin / Brandenburg e.V.
Dominicusstr. 3
10823 Berlin
Fax.: 030-84409952

oder:

Verband Deutscher Realschullehrer
Landesverband Berlin
T. J. Oehlschläger
Barnackufer 35
12209 Berlin
Fax.: 030-70177672

oder:

Per Mail an:

Post@gegliedertes-schulwesen-berlin-brandenburg.de

Unterstützerliste

Wir unterstützen die Ziele des „Aktionsbündnisses Gegliedertes Schulwesen Berlin-Brandenburg“. Wir sind einverstanden, dass unser Name veröffentlicht wird.

Name des Verbandes / Gruppe:

Ansprechpartner:

Vorname: _____ Name: _____

Anschrift: _____

Plz: _____ Ort: _____

Mail: _____

- Unterschrift -

Bitte schicken Sie die Unterstützerliste an:

Deutscher Philologenverband
Landesverband Berlin / Brandenburg e.V.
Dominicusstr. 3
10823 Berlin
Fax.: 030-84409952

oder:

Verband Deutscher Realschullehrer
Landesverband Berlin
T. J. Oehlschläger
Barnackufer 35
12209 Berlin
Fax.: 030-70177672

oder:

Per Mail an:

Post@gegliedertes-schulwesen-berlin-brandenburg.de